

Einführung in das Projektmanagement mit Schwerpunkt auf agilen Methoden: Hands-on Workshop zu klassischem und agilem Projektmanagement.

1-tägiger Workshop für Promovierende und Forschende

Zeit: 9:00 - 16:30 Uhr

Anzahl der Teilnehmenden: max. 12

Trainerin: Dr. Anke Soemer

Seminarbeschreibung

Exzellente Forschung, hohe Komplexität der Projekte, institutionenübergreifende Zusammenarbeit der Teams und eine zunehmende Dynamik im Umfeld - Wirtschaft und Gesellschaft - stellen das Projektmanagement vor eine ganze Reihe von Herausforderungen. Neben wissenschaftlicher Expertise spielt die Fähigkeit, Forschungsprojekte zu "managen", eine immer wichtigere Rolle für ihren Erfolg und darauf aufbauende Entwicklungen.

In dem Workshop lernen Sie die Grundlagen und die praktische Anwendung sowohl klassischer als auch agiler Projektmanagementmethoden und -techniken kennen, die beide ihre spezifischen Vorzüge haben. Sie lernen, wie Sie Projekte professionell starten, planen und managen und wie Sie von Beginn das magische Dreieck im Projektmanagement von Aufgaben, Zeit und Ressourcen im Blick behalten. Für innovative Projekte und technologiebasierte Entwicklungen haben sich in den letzten Jahren agile Projektmethoden durchgesetzt, weil in der Startphase häufig nicht alle Anforderungen und Parameter bekannt sind. Hier bietet Scrum die Chance, auf der Basis strukturierter Prozesse erfolgversprechende Projektergebnisse zu erzielen.

Sie erhalten einen Überblick über agile und klassische Methoden, welche Elemente des agilen Arbeitens sinnvoll in klassische, traditionelle Phasenmodelle integriert werden können - und welche Herausforderungen das hybride Projektmanagement mit sich bringt.

Seminarprogramm

Begrüßung und Einführung

- Vorstellung der Teilnehmer

Grundlagen der klassischen Projektmanagement-Methoden

- Klärung von Projektzielen und Aufgabenstellung.
- Projektstrukturplan, Ablaufplanung, Ressourcen und Kosten, Digitale Tools.
- Stakeholder- und Risikoanalyse.

Grundlagen der agilen Projektmanagement-Methoden

- Agilität und VUCA-Welt (Volatilität, Ungewissheit, Komplexität, Ambiguität).
- Agiles Manifest.
- Scrum als agile Methode.

Hybrides Projektmanagement: Grundlagen für die Integration agiler Methodik.

- Was sind die wesentlichen Merkmale und Unterschiede der Methoden?
- Integration agiler Methoden in das klassische Projektmanagement: Priorisierung, Aufwandsschätzung, Time Boxing, agile Events (Daily Standup, Review, Retrospektive).

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich sowohl an Forschende, die zukünftig klassische Projektmanagementmethoden oder Scrum einsetzen wollen, als auch an diejenigen, die eine in der Industrie sehr verbreitete agile Projektmethode kennenlernen wollen.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen kompakten Überblick über klassische und agile Projektmanagementmethoden.
- Sie verstehen die grundlegenden Ideen hinter beiden Ansätzen.
- Sie reflektieren die wesentlichen Herausforderungen in der Projektarbeit.
- Sie lernen Methoden kennen, um mit diesen Herausforderungen flexibel umzugehen, indem Sie Elemente sowohl aus dem klassischen Projektmanagement als auch aus agilen Methoden nutzen.

Lernziele

- Wissen, wie klassisches und agiles Projektmanagement funktioniert und wie es angewendet werden kann
- Vorbereitung eines ersten Projektes oder Optimierung von bereits laufenden Projekten
- Kennenlernen der Chancen, Herausforderungen und Grenzen von klassischen und agilen Projektmanagementmethoden

Lern-/Arbeitsmethode

- Interaktiver Workshop
- Ständiger Wechsel zwischen theoretischem Input und praktischer Anwendung
- Reflexion über die Arbeitsweise in der Wissenschaft
- Transfer in den Wissenschaftsalltag - was kann man mitnehmen und konkret umsetzen

Trainerin: Dr. Anke Soemer



Seit über 20 Jahren ist Anke Soemer im Wissenschaftsmanagement außeruniversitärer Forschungseinrichtungen tätig, seit 2015 bei der Fraunhofer-Gesellschaft im Präsidialbereich und aktuell als Senior Advisor im Vorstandsbereich Innovationsmanagement und Transfer. Im Jahr 2018 koordinierte sie die Geschäftsstelle der Allianz der Wissenschaftsorganisationen, als Fraunhofer den Vorsitz innehatte.

Von 2000 bis 2015 arbeitete sie bei der Max-Planck-Gesellschaft, zuletzt als Leiterin des Referats Wissenschaftlicher Nachwuchs, International Max Planck Research Schools und Chancengleichheit. Darüber hinaus war sie für die Koordination der Präsidentenkommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zuständig, an deren grundlegender Neukonzeption sie von 2010 bis 2015 maßgeblich beteiligt war.

Anke Soemer studierte Public and Business Administration an den Universitäten Konstanz und Ottawa und promovierte an der Technischen Universität München. Sie ist zertifizierte Business-Trainerin & Coach (Deutscher Verband für Coaching und Training) sowie zertifizierter Scrum Master und Scrum Product Owner und unterstützt Organisationen und Wissenschaftler in Strategieprozessen, Forschungsplanung und -transfer.

Weitere Informationen

Dr. Thomas Koch, mail@academic-futures.de, +49 89 638 965 31